

Vereinbarung zur Haftungsbeschränkung

Zwischen

- nachfolgend "Auftraggeber" genannt -

und

Rechtsanwalt Carl Alexander Barthel, Richard-Byrd-Straße 35, 50829 Köln,

- nachfolgend "Auftragnehmer" genannt -

besteht ein Anwaltsvertrag

in Sachen _____

wegen _____ („Mandat“).

Hierzu wird folgendes vereinbart:

Die Haftung des Auftragnehmers für Vermögensschäden, die aus einer fahrlässigen Pflichtverletzung des Auftragnehmers im Rahmen der Mandatsführung entstehen können, wird der Höhe nach auf einen Betrag von 250.000,00 EUR (Mindestversicherungssumme gem. § 51 Abs. 4 S. 1 BRAO) begrenzt.

Der Auftraggeber bestätigt, dass er über die Bedeutung dieser Haftungsbeschränkung der Höhe nach durch _____ aufgeklärt worden ist, insbesondere auch darüber, dass die Möglichkeit besteht, die Haftung für dieses Mandat über die Mindestversicherungssumme von 250.000,00 EUR hinaus auf Wunsch und Kosten des Auftraggebers zu versichern, sowie ihm auch die Grundzüge des Versicherungsschutzes, insbesondere einer etwaigen Leistungsfreiheit des Versicherers, erläutert worden sind.

(Ort, Datum)

(Auftraggeber)

(Ort, Datum)

(Auftragnehmer)